

# Ein Korsett für die alte Dame

## Sporthalle des TSV Bebra ist eingerüstet und bekommt ein neues Dach

VON CLEMENS HERWIG

**Bebra** – Seit gut zwei Jahren saniert der Turn- und Sportverein Bebra seine Sporthalle an der Biberkampfbahn. Es ist ein Großprojekt für den TSV, investiert werden rund 180 000 Euro. Derzeit wird der Deckel draufgemacht, auch im übertragenen Sinne: Das rund 1000 Quadratmeter große Ziegeldach der Sporthalle wird komplett erneuert.

Zudem ist seit Mitte der 70er-Jahre nicht viel im sogenannten Neubau passiert, in dem die Duschen, Toiletten und Umkleiden untergebracht sind. „Nach 45 Jahren ist es Zeit, diesen Trakt auf den neuesten Stand zu bringen“, sagt Thilo Holzhauer, der beim Verein für das Projekt Hallensanierung zuständig ist. Ausgespart wird nur die Herren-Umkleide, die bereits vor zehn Jahren modernisiert wurde. Fertig werden wollen die Sportler Ende Juli – eigentlich sollte bereits im vergangenen Jahr ein Strich unter die Modernisierung gezogen werden.

### Corona als Hürde auf der Strecke

Die Corona-Zeit hat den Verein ausgebremst, der mit seinen Mitglieder vieles selbst macht, um die Kosten überhaupt stemmen zu können. Trotz der Pandemie haben die Helfer bereits rund 300 Stunden in die Sanierung gesteckt, schätzt der TSV – die ohnehin anstrengende Arbeit musste durch die Hygieneregeln unter erschwerten Bedingungen vorwärts gehen. Der Abbruch in den engen Toilettenräumen wurde beispielsweise mit Maske erledigt – die hält zwar den Staub ab, aber auch die ungebremste Sauerstoffzufuhr. Da wird der Presslufthammer schnell schwer in der Hand.

Ebenfalls selbst erledigt wurden Elektroinstallationen und Maurer- und Putzarbeiten. Für Schnelltests der engagierten Ehrenamtler sorgte Vereinsmitglied Dr. Markus Kroker. Bereits 2019 war das Flachdach im Westen des Gebäudes erneuert worden, von dem es wiederholt in die Umkleideräume getropft hatte. Modernisiert



**Eingehüllt ins Baugerüst:** Das Ziegeldach der Sporthalle des TSV Bebra wird derzeit komplett saniert. Unser Foto zeigt – von links – Gebäudewart Jörg Lingelbach, Thilo Holzhauer und Johanna Schmauch.

FOTO: C. HERWIG



**Kostenfaktor:** Das rund 1000 Quadratmeter große Ziegeldach der Sporthalle wird komplett erneuert – eine Aufgabe, die der Verein nicht selbst stemmen kann und die einen großen Teil der Kosten der Sanierung ausmacht.

FOTOS: TSV BEBRA/NH

werden muss die vor 93 Jahren eingeweihte Sporthalle auch, weil sich die Nutzung verändert hat: Erbaut und erweitert wurde sie mit Blick auf Großveranstaltungen – mittlerweile ist sie längst im ganz normalen Trainingsbetrieb im Einsatz, sagt Thilo Holzhauer. Das habe sich auch im Sanitärbereich bemerkbar gemacht – benötigt wurden die bis vor kurzem noch vorhandenen sechs nebeneinander aufgereihten Urinale eher selten. Nun werden die Räume den Gegebenheiten angepasst. Genutzt

wird die Halle nicht nur von Bebras größtem Verein – TSV-Externe zahlen aber lediglich einen Kostenbeitrag. Das Projekt ist daher für den Verein eine enorme finanzielle Belastung.

Ursprünglich geplant wurde 2017 mit Investitionen in Höhe von 155 000 Euro. Die Baukosten haben sich seitdem um nahezu 30 Prozent gesteigert. „Das ist marktkonform, die Baubranche brummt. Es war schon schwierig, Firmen zu finden, die ein Angebot machen“, sagt Holzhauer. Zwar wird



**Macher mit Maske:** Dirk Brill (von links), Dieter Rehm, Jörg Lingelbach, Ernst Killmer und Karl Trispel bereiten Anfang Mai die Damen-Dusche für die Sanierung vor.

der TSV nicht alleingelassen – das Land Hessen unterstützt mit 47 000 Euro, die Stadt Bebra mit 33 000 Euro und der Landkreis mit 9400 Euro, auch die Sparda-Bank Hessen fördert den Turn- und Sportverein (5000 Euro). Dennoch und trotz der Eigenleistungen musste der TSV ein Darlehen über 60 000 Euro aufnehmen. „Das ist auch eine Hypothek für unsere Mitglieder über zehn Jahre“, sagt Holzhauer. Derzeit sind es 622 Mitglieder. Ein Schwund durch Corona macht sich noch nicht bemerkbar. „Wir hoffen weiterhin sehr auf die Treue unserer Mitglieder“, sagt Finanzvorständin Johanna Schmauch – und dass der Verein sportlich und finanziell gesund aus der Pandemie kommt. Unterstützung in Form von Spenden sei jederzeit willkommen.

**Kontakt:** [finanzen@tsv-bebra.de](mailto:finanzen@tsv-bebra.de)